

Exkurs 2: Häufigkeiten der Buchstaben in meinem historischen Roman „Rammsporn“

Buchstabe	%	Buchstabe	%	Buchstabe	%
A	6,03	J	0,15	S	6,95
Ä	0,57	K	1,27	T	5,79
B	1,86	L	3,35	U	4,06
C	3,51	M	2,90	Ü	0,67
D	4,49	N	10,29	V	0,79
E	16,40	O	2,34	W	2,00
F	1,64	Ö	0,29	X	0,05
G	2,94	P	0,65	Y	0,05
H	5,06	Q	0,05	Z	1,16
I	7,80	R	6,89		

Die geringen Werte mancher Buchstaben lassen die Häufigkeiten erst bei einem hohen Vorrat an Geheimzeichen wirklich der Realität anpassen. Aus diesem Grund wird hiermit als neuer Begriff die „hypotonische Homophonie“ eingeführt. Darunter wird jene Abweichung von der vollkommenen Gleichverteilung der Buchstabenhäufigkeiten verstanden, welche die signifikant unterrepräsentierten Buchstaben zulasten der häufigsten aufwertet. Der Zweck liegt darin, dass auch bei geringerem Zeichenvorrat seltene Buchstaben zumindest zwei unterschiedliche Repräsentanten aufweisen. Als Nachteil entsteht ein gewisser Angriffspunkt für die Kryptoanalyse.